



Foto: Tomi Rohde

## Wrestling für Rollstuhlfahrer im Norden eine neue Perspektive?

■ Neubrandenburg (lb/hju). Franziska Köhn besuchte die Neubrandenburger Wrestlingtrainingsgruppe, nachdem ihr Vater sie auf diesen Sport aufmerksam machte. Sie erkundigte sich bei der Northern Wrestling Division (NWD), ob das auch wirklich etwas für Frauen mit Handicap sei? Frau Köhn äußerte sich mit folgenden Worten: „Inklusion wird von allen in der Politik gefordert, aber nur selten gelebt. Deshalb habe ich mir gedacht, ob man nicht einzelne Kampffiguren für Rollstuhlfahrer umsetzbar machen könnte und somit einen neuen

Trend setzt. Eine neue Perspektive für mich, aber auch für andere. Ich möchte alle Menschen mit Handicap einladen, mit mir Wrestling zu trainieren“. Daraufhin setzte sich das NWD-Präsidium und der Neubrandenburger Wrestlingtrainer Martin Thielke mit der Aussage und Frage von Franziska Köhn auseinander und lud sie zu einem Training ein. Fazit: Der Behindertensport ist von seinem Grundgedanken nicht nur schwer mit dem allgemeinen Sport zu vergleichen, sondern unterliegt auch einer anderen Zielsetzung.

Richtlinie für den Behindertensport ist nicht nur die körperliche und wett-kampfmäßige sportliche Betätigung, sondern dient in erster Linie der Förderung und Steigerung der verbliebenen Leistungsfähigkeit der noch gesunden Körperorgane und Körperglieder und die Unterstützung der erfolgten Rehabilitation. Durch den Sport soll Folgeerkrankungen durch das Handicap wirksam vorgebeugt werden. Aufgabe des Behindertensportes ist ebenfalls, die Förderung der Integration der Ge-handicapteten in die Gesellschaft durch

Stärkung des Selbstvertrauens. Dies geschieht auf sehr breiter Basis, da es eine Vielfalt von Handicaps gibt und hierfür ein Angebot gefunden werden muss. Hinter dieser Pauschalaussage steht ein weites Betätigungs- und Aufgabengebiet. Aufgrund der Anfrage von Franziska Köhn und bei ausreichendem Interesse, möchte die NWD in Neubrandenburg ein Wrestlingtraining unter der Leitung des Trainers Martin Thielke, allen Menschen mit Handicap anbieten. Mehr Informationen unter: [www.nwd-mv.de](http://www.nwd-mv.de)

André Rohloff